Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 ℳ, für Nichtmitglieder 20 ℳ. — Beilagen werden nicht angenommen.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Anzeigen: die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum 20 Pfg., nichtbuchhändlerische Anzeigen 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen nur 10 Pf., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegesuche. Rabatt wird nicht gewährt.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

№ 298. Leipzig, Donnerstag den 23. Dezember. 1897.

Amtlicher Teil.

Bekanntmachung.

In Abtheilung B der hier geführten Eintragsrolle ist heute folgender Eintrag bewirkt worden:

Nr. 40. Herr J. Rejewski in Königshütte O/S. meldet an, daß von dem im Jahre 1897 in seinem Verlage unter dem Vorbehalte des Uebersetzungsrechts erschienenen Werke:

»Kurze Buchführung«
oder das
»Sechs-Conti-System«
(doppelte Buchführung in einem Buche)
von
Th. Rejewski

eine Uebersetzung in die polnische Sprache begonnen worden sei.

Tag der Anmeldung: 13. Dezember 1897.

Leipzig, am 16. Dezember 1897.

Der Rath der Stadt Leipzig
als
IV. 45. Curatorium der Eintragsrolle.
Dr. Tröndlin. Dr. Pallmann.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband.

Danksagung.

Von dem verehrlichen Vorstande des Verbandes der Kreis- und Orts-Vereine im Deutschen Buchhandel, den Herren Julius Zwißler, Benno Goeritz und Hellmuth Wollermann in Wolfenbüttel und Braunschweig, sind uns — in Bekräftigung der zur Feier des 25jährigen Bestehens unseres Verbandes eingesandten ehrenden Glückwünsche —

»als sichtbares Zeichen von Sympathiebezeugung und von Anteilnahme an unseren, der Nächstenliebe gewidmeten Bestrebungen«

namens des Verbandes der Kreis- und Orts-Vereine im Deutschen Buchhandel

»noch als nachträgliche Jubiläumsspende und zugleich als Christfestgabe«

= **Achtzehnhundert Mark** =

am heutigen Tage übermittelt worden.

Wir schrieben diese Summe — der Bestimmung gemäß — dem Kapitalvermögen unserer Hilfskassen zu gleichen Teilen gut und sprechen den oben genannten drei Herren für die ihnen durch Veranstaltung der Sammlung erwachsene große Mühewaltung sowie allen beteiligten gütigen Gebern für die hochherzige reiche Zuwendung auch an dieser Stelle unseren innigsten Dank aus.

Der Vorstand des Verbandes der Kreis- und Orts-Vereine im Deutschen Buchhandel sagt in seinem Schreiben an uns:

»Möge das Geld segensreich wirken, Not lindern, aber auch der Ueberzeugung neuen Boden schaffen, daß das Gefühl der Zusammengehörigkeit zwischen der Prinzipalität und der Gehilfenschaft im Deutschen Buchhandel nach wie vor besteht, möge treues Schaffen mit und für einander den Buchhandel und seine Angehörigen durch alle Fährnisse glücklich hindurchführen!«

Das sind tiefempfundene, beherzigenswerte Worte, deren Bedeutung wir wohl zu würdigen wissen.

Haben wir es doch stets als eine unserer vornehmsten Aufgaben erachtet, uns die Zahl unserer Gönner zu erhalten, um das uns gesteckte Ziel zu erreichen,

den vielen Notleidenden unseres Standes die Wohlthaten unserer Kassen unverkürzt gewähren, den Bedürftigen dauernde Hilfe angedeihen lassen zu können.

Leipzig, am 21. Dezember 1897.

Der Vorstand
des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbandes.
Paul Hempel, Otto Carlsohn,
Vorsitzende.
Richard Hintzsche, Richard Hoffmann,
Richard Hohlfeld, Georg Tzscheutschler,
Beisitzer.
Oskar Gottwald, Geschäftsführer.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

° vor dem Titel = ohne Aufdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.
† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
Die mit n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen im Auslande zum Teil erhöht werden, die mit n.n. und n.n.n. bezeichneten auch im Inlande.
Preise in Mark und Pfennigen.

Alphonsus-Buchhandlung in **Münster.**

Freund, G.: Leo XIII. Der soziale Papst. 12°. (45 S.) n. —. 30

J. P. Bachem in **Köln.**

Hopstein, P.: Vaterländische Geschichte f. die Mittelstufe der Volksschulen. 47. Aufl. 8°. (48 S. m. Abbildgn.) n. —. 15
— Dasselbe f. die Oberstufe der Volksschulen. 205. Aufl. Mit zahlreichen Abbildgn. u. 3 farb. Landkarten. 8°. (112 S.) n. —. 35

Bonifacius-Druckerei in **Paderborn.**

Abt: Kreuzweg f. die Kinder Mariens. Aus dem Franz. 12°. (48 S. u. 1 loses Blatt.) n. —. 30
Benfey-Schuppe, A.: Der Zaubergarten. Eine Märchenerzählg. 12°. (134 S.) n. 1. —
Engelbertchen. Ein Schutzengelmärchen f. fromme Kinder. 16°. (40 S. m. 1 Bild.) n. —. 10
Hammer, Ph.: Die christliche Mutter in ihrem Berufe. 3. Aufl. 8°. (XXIV, 196 S.) 1. —
Heiligen-Geistes-Blume, die. Ein Pfingstmärchen f. fromme Kinder. 16°. (40 S.) n. —. 10
Herzen, die heiligsten. Drei Parabelmärchen f. Kinder, die e. guten Herzens sind. 16°. (40 S.) n. —. 10